

Spotlight: Wenn Meta Rechenzentren so groß wie Manhattan baut, welche Werte setzen wir dann?



Meta plant, gigantische KI-Datenzentren zu bauen, die so groß sind wie Manhattan – mit Milliardeninvestitionen in Projekte wie „Prometheus“ und „Hyperion“, zwei hausinterne Supercomputer für die nächste KI-Generation. Doch was bedeutet das für uns und unsere digitale Zukunft? Wie können wir sicherstellen, dass diese Entwicklung im Einklang mit unseren ethischen Werten steht?

In dieser Ausgabe werfen wir einen Blick darauf, wie wir als Gesellschaft die digitale Transformation verantwortungsbewusst gestalten können. Bei der Integrata Stiftung setzen wir diese Werte bereits praktisch um: Über unsere Human IT Service GmbH (HIT) treten wir in den Dialog mit jungen Bürgermeister*innen und sprechen direkt mit den Menschen vor Ort über Digitalisierung. Auch direkte Bürger*innenumfragen in Sindelfingen fanden großen Anklang. Wir setzen auf Technologien, die nicht nur innovativ sind, sondern auch einen echten gesellschaftlichen Mehrwert schaffen – immer mit einem klaren ethischen Fokus.

📌 Freuen Sie sich auf spannende Einblicke und praxisorientierte Themen, die unsere gemeinsame Zukunft gestalten.

Hier geht's zum Überblick

Kennen Sie schon das neue und vielfältige Angebot?



Ethik und KI



**IAK
public**

**IAK
professional**

**IAK
membership**

**IAK
consulting**

**IAK
coaching**

Neues von der Integrata Stiftung

IAKpublic

Wir blicken zurück auf ein inspirierendes und erkenntnisreiches Trimester zum Thema „Ethik & KI“. Unsere Online-Veranstaltungen konnten jeweils über 25 Teilnehmende begeistern, und auch beim Präsenztreffen von **KI&Wir** in Tübingen gab es regen Austausch. Es ist uns ein Anliegen, am Puls des wissenschaftlichen Diskurses zu bleiben, die großen Fragen zu stellen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen – wie zuletzt beim **Walk&Talk** am vergangenen Wochenende.

Jetzt verabschiedet sich **IAKpublic** in die Sommerpause. Doch schon am **15.09.** geht es weiter! Vorher werden wir Sie rechtzeitig mit dem neuen Programm vertraut machen.

Weitere Veranstaltungen der Integrata Stiftung

Am 05.07. fand zunächst ein Fachbeiratstreffen statt, bei dem unsere Fachbeiräte sich über aktuelle Themen der KI austauschten und gemeinsam daran arbeiteten, die Integrata Stiftung weiter voranzubringen. Im Anschluss bot der Stammtisch Gelegenheit für einen offenen Austausch in entspannter Atmosphäre. Wenn auch Sie ein Herz für die Stiftung haben und sich engagieren möchten, kontaktieren Sie uns gerne!

Walk & Talk der Integrata-Stiftung am 06.07.2025

Die Integrata-Stiftung veranstaltet regelmäßig Vorträge und Schulungen im Rahmen der Integrata-Akademie zu gesellschaftlich relevanten KI/IT-Themen. Insbesondere die kostenlosen Vorträge der Integrata-Akademie Public (kurz IAKpublic) werden von immer mehr Beteiligten genutzt.

Ganz im Sinne des griechischen Ursprungs des Begriffs der Akademie veranstaltet die Integrata-Stiftung einmal im Jahr, oft im Juli, eine philosophische Wanderung, die unter Walk & Talk beworben wird. Platons Akademie fand im Garten des Akademos statt, einem heiligen Hain nordwestlich von Athen.

Unser Garten des Akademos ist der Tübinger Schloßberg, der vom Schwärzlocher Hof aus gut zu Fuß erreichbar ist. Die Tage vor dem 6. Juli 2025 waren drückend heiß, so dass nur wenige Mutige sich zum Start im Schwärzlocher Hof einfanden. Dieser Mut wurde durch einen bedeckten Himmel und mäßige Temperaturen belohnt, so dass es eine sehr angenehme, leichte Wanderung zum Bismarckturm und wieder zurück wurde. Mit einem guten Mittagessen unter den Linden des Schwärzlocher Hofes fand die Veranstaltung ein entspanntes Ende.

Michael Mörike, langjähriger Vorstand und Zustifter der Integrata-Stiftung, ist sich sicher, dass beim zwanglosen Gehen und Reden Wissen noch viel effektiver gebildet werden kann, dass im dialogischen Gespräch die gemeinsame Suche nach Wahrheit leichter gelingen kann. Dies entspricht Platons Philosophie: Wissen ist ein Prozess, keine bloße Ansammlung von Fakten.



Ausschreibung: Wolfgang-Heilmann-Preis 2026

- Preis: Wolfgang-Heilmann-Preis für humane Nutzung der Informationstechnologie
- Thema 2026: *Partizipation und Stärkung der Demokratie durch KI*
- Gesucht: Projekte, die KI zur Förderung demokratischer Teilhabe nutzen
- Preisgeld: 10.000 Euro
- Bewerbungsschluss: 31. Dezember 2025
- Zur Ausschreibung: <https://integrata-stiftung.de/preis/ausschreibung-2026>

Jetzt nominieren oder bewerben – und zeigen, wie KI unsere demokratische Kultur stärken kann.

EU AI Act: Leitplanken für verantwortungsvolle KI in Europa

Der EU AI Act ist das weltweit erste umfassende Gesetz zur Regulierung von Künstlicher Intelligenz. Seit August 2024 in Kraft, werden seine Vorgaben schrittweise bis 2027 umgesetzt. Unzulässige Systeme wie Social Scoring oder manipulative KI sind bereits seit Februar 2025 verboten.

Das Gesetz teilt KI-Anwendungen in Risikoklassen ein: Hochrisiko-KI, etwa Bewerbungssoftware oder Systeme für kritische Infrastrukturen, unterliegt ab 2026 strengen Auflagen zu Transparenz, Sicherheit und behördlicher Aufsicht. Für allgemeine KI-Modelle, darunter große Sprachmodelle, gelten ab August 2025 neue Transparenz- und Dokumentationspflichten, insbesondere bei systemischen Risiken. Der AI Act setzt damit ethische Leitplanken, schützt Grundrechte und könnte – ähnlich wie die DSGVO – zum globalen Standard für verantwortungsvolle KI werden.

Für die Integrata Stiftung ist der EU AI Act ein wichtiges Signal: Es braucht klare Regeln für den Einsatz von Technologie, die sich an Menschenwürde, Teilhabe und dem Gemeinwohl orientieren. Zugleich zeigt der Gesetzgebungsprozess, wie herausfordernd es ist, ethische Prinzipien in praktikable Regelungen zu übersetzen – und dass der gesellschaftliche Dialog über die Rolle von KI in einer demokratischen Ordnung weitergeführt werden muss.

**Lernen Sie hier, was der EU AI Act
für Ihr Unternehmen bedeutet**

Neues aus der HIT Bürgerbeteiligung

Was macht eigentlich unsere HIT? Ein Rückblick auf die letzten Wochen

In den letzten Wochen war bei der Human IT Service GmbH (HIT) viel los - mit zahlreichen spannenden Veranstaltungen, die uns wieder einmal gezeigt haben, wie wichtig der direkte Dialog und die aktive Bürgerbeteiligung in der digitalen Stadtentwicklung sind.

Junge Bürgermeisterinnen in Berlin: Zukunft mit Vision

Am 4. und 5. Juni 2025 waren wir bei der 5. Jahrestagung der Jungen Bürgermeisterinnen in Berlin dabei. 250 junge, engagierte Führungspersönlichkeiten aus ganz Deutschland kamen zusammen, um ihre Ideen und Visionen für die Digitalisierung in den Kommunen zu teilen. Es war beeindruckend zu sehen, wie klar und mutig die nächste Generation die digitale Transformation vorantreiben möchte. Wir von HIT konnten unsere digitalen Lösungen vorstellen, die menschlich gedacht und gesellschaftlich relevant sind.

Bürger*innumfrage in Sindelfingen: Der direkte Draht

Kurz darauf, am 5. und 10. Juli, waren wir in Sindelfingen unterwegs, um mit den Bürger*innen direkt vor Ort über die Zukunft ihrer Innenstadt zu sprechen. Im Rahmen des Programms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ sammelten wir ehrliches Feedback und Ideen zur digitalen und lebenswerten Stadtgestaltung. Der Austausch auf dem Marktplatz hat uns gezeigt, wie wertvoll es ist, den Menschen eine aktive Rolle bei der Stadtentwicklung zu geben.

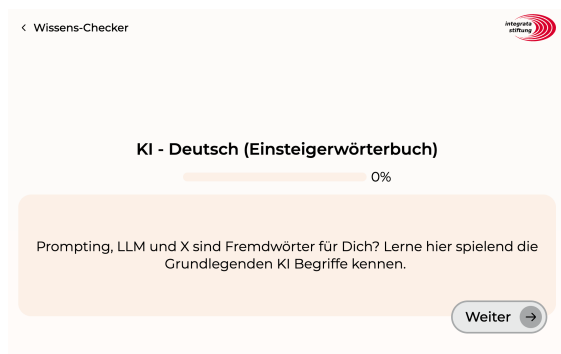


Danke für den offenen Dialog!

Diese Veranstaltungen haben uns wieder einmal gezeigt, wie wichtig es ist, den Dialog auf Augenhöhe zu führen. Wir sind dankbar für all die Impulse und den konstruktiven Austausch und freuen uns darauf, auch weiterhin aktiv an der Gestaltung der digitalen Zukunft mitzuarbeiten. Mehr über unsere Projekte finden Sie auf der HIT Website.

Wie gut kennen Sie KI Begriffe?

Unsere Praktikantin Ida Hähnlein hat ein tolles KI Quiz entwickelt. Testen Sie hier spielerisch Ihre Kenntnisse und lernen Sie neue KI-Begriffe mit unserem **KI - Deutsch (Einsteigerwörterbuch)**.



Jetzt kostenlos ausprobieren



Spenden

Unterstützen Sie die Integrata Stiftung – Jetzt spenden!



Mitmachen

Engagieren Sie sich – Jetzt mitmachen!



Folgen

Bleiben Sie Up to Date und diskutieren mit - Folgen Sie uns auf LinkedIn



Kontakt

Kontaktieren Sie uns – Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

KI-Tipp to Go:

Mehr Menschlichkeit in Ihre Führung integrieren

Sind Sie auf der Suche nach einer Möglichkeit, Führungskultur und Digitalisierung miteinander zu verbinden? KI kann Ihnen helfen, Prozesse effizienter zu gestalten und dabei gleichzeitig den menschlichen Aspekt nicht aus den Augen zu verlieren - besonders im Rahmen von Führung und Teamdynamik.

 So funktioniert's: Nutzen Sie KI-Tools, um Kommunikationsmuster und Teamdynamiken zu analysieren. Diese Daten helfen Ihnen, Ihre Führung auf die individuellen Bedürfnisse und Stärken Ihrer Mitarbeiter anzupassen – und fördern so eine empathische und effektive Zusammenarbeit.

 Extra-Tipp: Kombinieren Sie KI mit dem Konzept des „Soul Leadership“, um Werte wie Empathie, Authentizität und Verantwortung in Ihrer Führung zu stärken. So schaffen Sie eine Kultur des Vertrauens und der Transparenz.

 Weitere Einblicke und praktische Tipps zum Thema „Soul Leadership“ finden Sie in unserem exklusiven Programm.

Jetzt informieren und anmelden



Vor dem Kreuzberg 28
72070, Tübingen



[Abbestellen](#)